

Aus dem Institut für Agrarpolitik und Marktforschung
der Justus-Liebig-Universität Gießen

Regionale Verteilungswirkungen der Europäischen Agrarpolitik

Theoretische Überlegungen und empirische Evidenz

Dissertation zur Erlangung des Doktorgrades
am Fachbereich für Agrarwissenschaften, Ökotrophologie und Umweltmanagement
der Justus-Liebig-Universität Gießen

vorgelegt von

Heiko Hansen

November 2008

A 257938

Inhalt

Verzeichnis der Tabellen	III
Verzeichnis der Abbildungen	V
Verzeichnis des Anhangs	VI
1 Einleitung	1
2 Überblick und Wirkungsanalyse der EU-Agrarstützung	4
2.1 Hauptinstrumente und zentrale Entwicklungen im Zeitablauf	4
2.2 Wohlfahrtseffekte und Transfereffizienz	9
2.3 Quantifizierung der EU-Agrarstützung für einzelne Instrumente	15
2.4 Agrarstützung auf ausgewählten landwirtschaftlichen Märkten der EU	20
3 EU-Agrarreformen und Faktoreinsatzmengen in der Landwirtschaft	26
3.1 Theoretische Überlegungen zur optimalen Faktoreinsatzmenge bei alternativen agrarpolitischen Instrumenten	26
3.2 Beschreibung der Datenbasis	30
3.3 Methodischer Ansatz zur Schätzung verfahrensbezogener Faktoreinsatzmengen	32
3.4 Ausgewählte Modellergebnisse für Deutschland	37
3.5 Erweiterungsmöglichkeiten des vorgestellten Modells zur Abschätzung der effektiven Protektion	41
4 EU-Agrarstützung in einzelnen Regionen	46
4.1 Direkte und indirekte Agrarstützung in der EU	46
4.2 Theoretische Überlegungen	48
4.3 Datengrundlage und deskriptive Statistik	52
4.4 Berechnung des regionalen Niveaus der EU-Agrarstützung	57
4.5 Empirische Ergebnisse für die Bundesländer Deutschlands und die hessischen Landkreise und kreisfreien Städte	63
4.5.1 Niveau der EU-Agrarstützung und Bedeutung einzelner landwirtschaftlicher Erzeugnisse	64
4.5.2 Räumlich heterogene Begünstigung durch die EU-Agrarpolitik	67
4.5.3 Wesentliche Determinanten der EU-Agrarstützung	74
4.5.4 Zur finanziellen Bedeutung der Förderprogramme des ländlichen Raums	77

4.6	Dynamik der regionalen Verteilungswirkungen	80
4.6.1	Streuung im Zeitablauf	80
4.6.2	Zerlegung der Streuung in einzelne Bestandteile	86
4.7	Grenzen der gewählten Vorgehensweise	92
5	EU-Agrarpolitik und Einkommensdisparitäten zwischen Regionen	94
5.1	Einführung und gegenwärtiger Forschungsstand	94
5.1.1	Die Kohäsionsberichte der EU-Kommission und vorbereitende Studien	95
5.1.2	Weitere Untersuchungen	99
5.2	Theoretische Überlegungen	105
5.2.1	Folgen der Agrarstützung für die regionale Streuung landwirtschaftlicher Erlöse	105
5.2.2	Regionale Wohlfahrtseffekte der Agrarpolitik	111
5.3	Datengrundlage und methodisches Vorgehen	119
5.4	Empirische Ergebnisse für die Bundesländer Deutschlands und die hessischen Regionen bezüglich landwirtschaftlicher Erlösdisparitäten	124
5.4.1	Vergleich der Streuung landwirtschaftlicher Erlöse mit und ohne EU-Agrarpolitik	128
5.4.2	Entwicklung der Streuung im Zeitablauf	136
5.4.3	Beitrag ausgewählter Variablen zur regionalen Streuung der Erlöse	142
5.4.4	Erklärung der regionalen Erlösentwicklung über Struktur- und Intensitätsindikatoren	148
5.5	Empirische Ergebnisse für die Gesellschaft insgesamt	154
5.5.1	Darstellung der Begünstigungen und Belastungen als Folge der EU-Agrarpolitik	155
5.5.2	Einfluss der EU-Agrarpolitik auf regionale Einkommensdisparitäten	159
5.5.3	Bedeutung der EU-Agrarpolitik für Wachstumsentwicklungen im Pro-Kopf-Einkommen	163
5.6	Kritische Betrachtung der empirischen Analyse	171
6	Zusammenfassung und Schlussfolgerungen	173
Literaturverzeichnis		181
Anhang		195